

# NEWSLETTER

Nachrichten und Updates aus der de La Tour Schule Davinci Hartberg

## Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte!

Das gesamte Team der de La Tour Schulen davinci wünscht Ihnen und Ihren Kindern ein gesegnetes Osterfest und erholsame Osterferien!





## AUSZEICHNUNG MEISTERSINGERSCHULE

Wie freuen uns sehr über die Auszeichnung zur Meistersingerschule. Dieses Gütesiegel wird an steirischen Schulen mit vorbildlicher Chorarbeit verliehen.

Das Meistersinger-Gütesiegel, das seit dem Jahr 2011 vergeben wird, ist ein gemeinsames Projekt der Bildungsdirektion Steiermark und des Chorverbandes Steiermark. Es hat sich zum Ziel gesetzt, die Öffentlichkeit auf die steirischen Schulchöre und deren wichtige Aktivitäten aufmerksam zu machen, die Position der Chorleiterinnen und Chorleiter in der Schule zu stärken und für die jungen Sängerinnen und Sänger ein motivierendes Zeichen zu setzen. Auch soll für Eltern, die ihre Kinder in eine Schule schicken wollen, in der die Musik eine wichtige Rolle spielt, eine Orientierungshilfe geboten werden.

Diese Auszeichnung wurde stellvertretend für unsere de la tour Schule Davinci Hartberg von Natascha Lueger, MA MA in Empfang genommen.



## ELLA ZU BESUCH IN DER PRIMARIA 1

In den letzten Wochen beschäftigten sich die Kinder der Primaria 1 intensiv mit Gefühlen, Freundschaft und dem guten Miteinander. Begleitet wurden sie dabei von der Giraffe ELLA, einer Handpuppe, die die Kinder auf spielerische Weise durch das Training zur Förderung der emotionalen und sozialen Kompetenz führte. In verschiedenen Einheiten lernten die Kinder, eigene Gefühle wahrzunehmen und zu benennen, sich in

andere hineinzusetzen und Konflikte friedlich zu lösen. Durch Gespräche, Spiele und kleine Rollenspiele konnten wichtige soziale Fähigkeiten geübt werden. Den Abschluss unseres Projekts feierten wir mit einem fröhlichen ELLA-Fest und einer gemeinsamen Jause. Es war eine schöne und wertvolle Zeit, in der die Kinder viel über Gefühle und ein gutes Miteinander lernen konnten.



## KREATIVES GESTALTEN IN DER PRIMARIA

Im Kunstunterricht verbinden wir auf vielfältige Weise Handwerk, Technik und künstlerisches Gestalten. Beim Bauen mit Holz entstehen beeindruckende Konstruktionen, die nicht nur Kreativität, sondern auch räumliches Denken fördern. Im Bereich Elektrizität erforschen die Schüler:innen einfache Stromkreise und gewinnen dabei erste Einblicke in technische Zusammenhänge.

Die Arbeit mit Wolle stärkt sowohl die Kreativität als auch die Feinmotorik und eröffnet zahlreiche gestalterische Möglichkeiten. Darüber hinaus werden Leinwände individuell gestaltet, wodurch persönliche Ideen und Ausdrucksformen sichtbar werden. So lernen die Schüler:innen praxisnah, kreativ und vielseitig – und entdecken dabei ihre eigenen Fähigkeiten und Talente.



## PROJEKT „KONTINENTE“ IN DER PRIMARIA

Im Rahmen des Sachunterrichts beschäftigten sich die Kinder der 3. und 4. Schulstufe mit den Kontinenten unserer Erde. Nach einer gemeinsamen Einführung in das Thema arbeiteten die Schülerinnen und Schüler in Gruppen an jeweils einem Kontinent. Mit viel Neugier recherchierten sie Fakten, entdeckten Besonderheiten und

gestalteten dazu kreative Plakate. Im Anschluss stellten die Gruppen ihre Ergebnisse der Klasse vor. Dabei konnten die Kinder ihr Wissen vertiefen und Erfahrungen im Präsentieren sammeln. Die vielfältigen Plakate und engagierten Vorträge machten das Projekt zu einem spannenden Erlebnis.



## SPIEL & SPASS IN DER NACHMITTAGSBETREUUNG

In unserer Nachmittagsbetreuung ist immer etwas los. Neben dem gemeinsamen Essen, dem Aufräumen und der Hausübungsstunde bleibt viel Zeit zum Spielen, Malen, Bewegen und Lachen. Besonders gerne nutzen die Kinder unsere Spielecke, in der sie frei spielen und ihrer Fantasie freien Lauf

lassen können. Dabei entstehen oft beeindruckende Bauwerke, auf die sie sehr stolz sind. Auch Bewegung in der Natur kommt nicht zu kurz. Gemeinsam verbringen wir eine abwechslungsreiche Zeit, in der sich die Kinder wohlfühlen, kreativ sein können und viele schöne Erlebnisse sammeln.



## BERUFSPRAKTISCHE TAGE – SEKUNDARIA

*„Reinschnuppern in die Welt der Berufe, des Arbeitsalltags und der Ausbildung und herausfinden, was passend und möglich ist.“*

Diese Chance bieten jährlich die Berufspraktischen Tage der Sekundaria 4. An diesen Tagen haben die Schüler:innen die Möglichkeit, eigene Erfahrungen in der Arbeitswelt zu sammeln und kleine Tätigkeiten unter Aufsicht und Anleitung auszuprobieren. Die Jugendlichen können dabei feststellen, ob der kennengelernte Beruf den Vorstellungen der eigenen beruflichen Zukunft entspricht. Bei den Berufspraktischen Tagen handelt es sich um eine Schulveranstaltung, an der

jeweils die ganze Klasse teilnimmt. Die diesjährigen Berufspraktischen Tage fanden von 16.3. – 18.3.2026 statt. *Jan Uteseny* konnte beispielsweise drei lehrreiche Tage in der *Gaulhofer Manufaktur* verbringen und *Eva Paiertl* durfte „süße“ Arbeitsluft in der *Konditorei Gotthardt* schnuppern. Um nun einen besonderen Einblick in diese Berufspraktischen Tage zu bekommen, dürfen *Alina Sophia Baliko* sowie *David Pöttl* selbst zu Wort kommen und ihre Erfahrungen mit uns teilen:



*“Letzte Woche durfte ich drei Tage lang in einer Tischlerei mitarbeiten. Mein Arbeitsalltag begann um 07:00 Uhr, Mittagspause war von 12:00 bis 12:40 Uhr, Feierabend um 17:00 Uhr. In dieser Zeit habe ich viele neue Techniken kennengelernt und selbst ausprobiert: Holz schleifen, lackieren, tragen, schrauben – und sogar ein kleines Projekt für zuhause bauen. Besonders interessant war zu sehen, wie die Abläufe in der Werkstatt organisiert sind. Das Team war sehr freundlich, ich wurde ins Arbeiten einbezogen und konnte bei verschiedenen Aufträgen mithelfen. Die drei Tage waren anstrengend, aber sehr lehrreich und haben mir einen guten Einblick in die Arbeit in einer Werkstatt gegeben.”*

**- David Pöttl, Sekundaria 4**

## BERUFSPRAKTISCHE TAGE – SEKUNDARIA

*“Während meiner Berufspraktischen Tage in der Konditorei „Kaplan am Kurpark“ in Bad Tatzmannsdorf begann mein Arbeitstag bereits um 07:00 Uhr morgens in der Backstube. Zu Beginn des Tages war ich damit beschäftigt, Schokoladen zu sortieren und zu verpacken. Besonders interessant fand ich die Herstellung von Dekoration und Torten, wobei Genauigkeit und Kreativität gefragt waren. Des Weiteren half ich beim Abwiegen und Bereitstellen der Zutaten, bevor ich Aufgaben, wie das Rühren von Teigen, Herstellen von Schokoladen oder das Formen von Gebäck übernahm. Wichtig in diesem Beruf ist außerdem ein aus-*

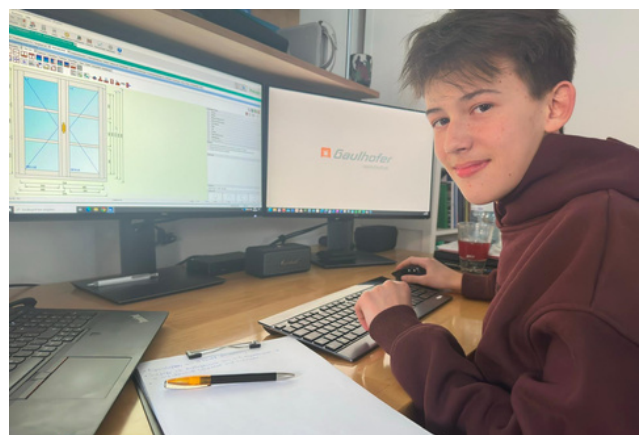


*geprägter Geruchs- und Geschmackssinn. Die Tätigkeiten waren sehr abwechslungsreich und reichten vom Vorbereiten der Zutaten bis hin zum Dekorieren der fertigen Produkte sowie dem Einräumen von Gebäck, Torten und hausgemachtem Eis. Besonders wichtig war stets die Einhaltung der Hygienevorschriften, da Sauberkeit an oberster Stelle steht. Dazu gehört auch die Reinigung der Geräte und Maschinen. Um spätestens 15:00 Uhr endete mein Arbeitstag. Insgesamt konnte ich viele neue, schöne und abwechslungsreiche Erfahrungen sammeln, die mir einen guten Einblick in die Berufswelt verschafften.”*

**- Alina Sophia Baliko, Sekundaria 4**



Eva Paieryl, Sekundaria 4



Jan Uteseny, Sekundaria 4

## BOOK TALKS IM ENGLISCHUNTERRICHT

Im Rahmen des Englischunterrichts verwandelte sich das Klassenzimmer der 4. Sekundaria in eine kleine internationale Bibliothek. Die Schülerinnen wählten altersgerechte Bücher nach ihren Interessen aus und tauchten intensiv in fremdsprachige Geschichten ein. Im Anschluss präsentierten sie ihre Bücher vor der Klasse. Neben einer inhaltlichen Zusammenfassung gaben sie Einblicke in zentrale Themen, beschrieben Hauptfiguren und erklärten, warum sie ihr Buch weiterempfehlen würden – natürlich auf Englisch. Neben einer klar strukturierten Vorstellung standen auch persönliche Eindrücke und

Liebingsstellen im Fokus. Dabei wurde nicht nur das Textverständnis vertieft, sondern auch das freie Sprechen, die Aussprache sowie das sichere Präsentieren vor Publikum gezielt trainiert. Die Präsentationen wurden durch Plakate und digitale Medien anschaulich ergänzt. Besonders beeindruckend war, wie differenziert die Schülerinnen und Schüler auf Charakterentwicklungen eingingen, persönliche Leseindrücke schilderten und Buchempfehlungen aussprachen. Ein gelungenes Projekt, das Lesefreude weckt, Selbstvertrauen stärkt und wichtige Sprachkompetenzen nachhaltig fördert.



## KNOCHEN UND SKELETT

Die 1. Klasse Sekundaria hat sich im Biologieunterricht mit dem Bewegungsapparat beschäftigt. Aus welchen Knochen besteht das Skelett und welche Aufgaben hat es? Wie sind Knochen aufgebaut und wozu brauchen wir überhaupt Knorpel? Diese und viele andere spannende Fragen

konnten von den Schüler:innen im Unterricht gelöst werden. Erkrankungen des Bewegungsapparats und wie man ihn durch richtiges Heben schonen kann, wurden auch thematisiert. Am meisten Spaß hatten die Schüler:innen bei einem Experiment, mit dem man Knochen biegsam machen kann.



## MALWETTBEWERB „MEER ENTDECKEN“

Mit großer Begeisterung nahmen die Schüler:innen der Sekundaria am Malwettbewerb zum Thema „Meere entdecken“ teil. In ihren Bildern zeigen sie die faszinierende Unterwasserwelt mit bunten Fischen, Korallenriffen, Meeresschildkröten und geheimnisvollen Tiefen. Dabei ließen sie ihrer Fantasie freien Lauf und brachten ihre eigenen Vorstellungen von den Meeren kreativ zu Papier. Der Wettbewerb regte die Kinder nicht nur zum Malen

an, sondern auch zum Nachdenken über die Bedeutung der Meere für unsere Planeten. Viele Werke thematisieren den Schutz der Ozeane und machen auf viele Umweltprobleme aufmerksam. Jedes Bild ist auf seine eigene Weise besonders und zeigt, wie vielfältig und spannend die Welt der Meere sein kann. Somit verbinden die Schüler:innen Kunst mit wichtigen Botschaften für die Zukunft.



## OSTERBASTELEIEN SIND VOLL IM GANGE

Die Vorfreude auf Ostern ist überall spürbar – und bei uns wird bereits fleißig gebastelt! Ob bunte Eier, fröhliche Hasen oder kreative Küken, unsere Osterbasteleien sind in vollem Gange und sorgen für eine fröhliche Stimmung. Mit viel Fantasie, Farbe und

Geschick basteln die Schüler:innen der 1. Sekundaria kleine Kunstwerke, die aus einfachen Materialien wie Papier, Filz, Wolle oder Naturmaterialien hergestellt werden. Das gemeinsame Basteln fördert Kreativität, Feinmotorik und natürlich die Freude am Miteinander.



## OUTDOOR-PROGRAMMIEREN

Im Fach Robotik und Science haben wir in den letzten Stunden eine ganz besondere Art des Programmierens kennengelernt – ganz ohne Computer! Stattdessen wurden unsere Mitschüler selbst zu „Robotern“. Durch klare Anweisungen (Befehle) haben wir uns gegenseitig durch einen Parcours gesteuert. Das Besondere daran: Die Schüler durften selbstständig ihre eigene Syntax festlegen. Unter Syntax versteht man die festen Regeln und die Struktur, nach denen Befehle formuliert werden müssen, damit ein „Programm“ korrekt funktioniert. Ähnlich wie in einer Programmiersprache musste genau definiert werden, wie ein Befehl aussieht – zum Beispiel „Gehe 2

Schritte vorwärts“ oder „Drehe dich nach rechts“. Dabei wurde schnell klar: Nur präzise und eindeutig formulierte Anweisungen führen zum Ziel. Schon kleine Ungenauigkeiten konnten dazu führen, dass der „Roboter“ den Parcours nicht richtig bewältigt. Ausgetestet wurde der Code dann anschließend in einem „Blindversuch“. Besonders schön war, dass wir diese Einheit bei den ersten warmen Sonnenstrahlen im Frühling draußen durchführen konnten. So wurde Lernen mit Bewegung, Teamarbeit und viel Spaß verbunden. Und wir konnten feststellen, dass minimale Abweichungen im Code direkt zu ganz anderen Ergebnissen führen.



## KREATIVE SKULPTUREN IN TECHNIK & DESIGN

Im Unterricht Technik und Design haben die Schüler:innen der 2. Sekundaria ihrer Kreativität freien Lauf gelassen. Entstanden sind fantasievolle Skulpturen – von Häusern und Sonnen-

systemen über lebende Mülleimer bis hin zu einem selbst gestalteten Bambi-Award. Die vielfältigen Arbeiten zeigen großes Engagement, originelle Ideen und viel Freude am Gestalten.



## WALDTAG

Beim Waldtag der 3. Klassen der Sekundaria verbrachten die Schüler:innen einen lehrreichen und zugleich erlebnisreichen Tag in einem Waldgebiet in der Nähe des Ökoparks. Bei strahlendem Wetter stand vor allem das forschende Lernen im Mittelpunkt. Gemeinsam mit dem Waldpädagogen Josef Rechberger gingen die Kinder spannenden Fragestellungen nach: Wie lange dauert es, bis Wasser im Waldboden versickert? Mit Neugier und Experimentierfreude wurden Hypothesen aufgestellt und überprüft. Auch das Schätzen von Distanzen wurde praktisch erprobt und anschließend mithilfe von Schrittmessungen kon-

trolliert. Ein besonderes Highlight war die kreative Aufgabe, ein rohes Ei mit Materialien aus dem Wald so zu schützen, dass es einen Sturz unbeschadet übersteht. Dabei zeigte sich, dass natürliche Materialien wie Moos eine erstaunlich gute Schutzwirkung haben können. Neben der Umweltbildung kam auch das gemeinsame Erleben nicht zu kurz: Teamarbeit, Spaß und das Entdecken der Natur standen im Vordergrund. Der Waldtag bot somit eine gelungene Kombination aus Lernen, Forschen und sozialem Miteinander – ein Erlebnis, das den Schüler:innen sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

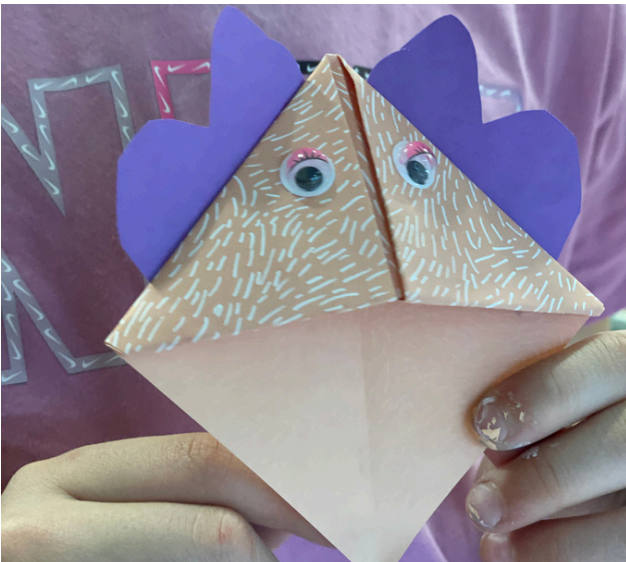




## PRIMARY SCHOOL - CREATIVE CLASSES

Creative classes with Ms.Margit Höller are always a lot of fun. Children enjoy playing with colours, drawing, and creating beautiful pieces. We also sometimes use English words for colours, objects, and other things, which makes learning easy and effective. This time, the children were especially excited to make funny

corner bookmarks. It was wonderful to see how creative they were, even coming up with some of their own designs. Reading is fun, and bookmarks always come in handy—especially when they are this cute and funny. It's a great craft to learn and a lovely gift for loved ones who enjoy reading.





## SECONDARY SCHOOL - ART & DESIGN CLASSES

Art and Design classes with Mrs. Petra Gruber at the secondary school are a wonderful opportunity for students to explore their creativity and turn their ideas into reality. It is always exciting to see students working in the craft

room, confidently using different tools and equipment to create something fun, interesting, and unique. These hands-on activities encourage imagination, problem-solving, and a love for making things.





## Absolvent:innen der DAVINCI - Bildungseinrichtungen erhalten folgendes Rüstzeug:

- Strukturiertes Denken und Handeln
- Zielsetzung und Zielerreichung aus eigener Kraft
- Steigerung der Leistung durch erhöhtes Selbstbewusstsein
- Gestärkte Resilienz
- Förderung der persönlichen Stärken/ Herausragend wird man nur in etwas, das man liebt
- Selbstvertrauen entsteht durch den gebotenen Freiraum, um die eigenen Stärken zu erkennen und diese im geschützten Rahmen entfalten zu dürfen

*„Was nützt Talent, wenn einem die Fähigkeit fehlt, konsequent an sich zu arbeiten, diszipliniert und fokussiert zu sein, sich nicht entmutigen zu lassen und Leidenschaft zu entwickeln.“*

Monatlich stellen wir Ihnen Absolvent:innen vor.



**SOPHIA JULIANE SCHMIDINGER**

**BORG Hartberg**

Abschlussjahr 2024/25



## NEUE PODCASTFOLGE MIT PIA HIERZEGGER

In der aktuellen Podcast-Folge von "**Menschlichkeit zum Mitnehmen**" spricht Andreas mit Schauspielerin, Autorin und Regisseurin **Pia Hierzegger**, die seit über 30 Jahren die österreichische Film- und Theaterlandschaft prägt.

Gemeinsam tauchen wir ein in Fragen von Menschlichkeit, Echtheit und dem Umgang mit Rollen – auf der Bühne, vor der Kamera und im echten Leben. Pia erzählt, warum sie nicht „in Figuren schlüpft“, sondern Situationen ernst nimmt, wie sie mit emotional fordernden Szenen umgeht und weshalb der Blick hinter die Kulissen oft der herausforderndste ist.

Wir sprechen über ihren Film „Altweibersommer“, über das Älterwerden in der Branche, kreative Prozesse, Zeitdruck am Set und die Bedeutung starker Teams. Und darüber, warum Kunst nicht Lösungen liefern muss – sondern neue Perspektiven.

Eine inspirierende, ehrliche und persönliche Folge mit einer der spannendsten Stimmen des österreichischen Films. Jetzt Reinhören auf Spotify und allen gängigen Podcast-Plattformen!





## TERMINE SCHULJAHR 2025/26

- 30.03. - einschl. 6.04.2026 Osterferien
- 09.04.2026 Aqua-Sporttag (Seku 1+2)
- 13.04.2026 Zahngesundheitserzieherin (Primaria)
- 16.04.2026 Aqua-Sporttag (Seku 1+2)
- 23.04.2026 Aqua-Sporttag (Seku 3+4)
- 24.04.2026 Bezirksschwimmwettbewerb der Volksschulen (Primaria)
- 30.04.2026 Aqua-Sporttag (Seku 3+4)
- 01.05.2026 Unterrichtsfrei Staatsfeiertag
- 14.05.2026 Erstkommunion Stadtpfarrkirche Hartberg
- 14.+15.05.2026 Unterrichtsfrei Christi Himmelfahrt
- 20.05.2026 Elternsprechtage
- 25.+26.05.2026 Unterrichtsfrei Pfingsten
- 03.06.2026: Exkursion / Mauthausen (Sekundaria 4)
- 04.+05.06.2026 Fronleichnam
- 10. - 12.6.2026: Kennenlernen/Graz-Tage (Sekundaria 1)
- 15. - 18.06.2026 Erlebniswoche Burgenland/Neutal (Sekundaria 2)
- 19.6.2026 10:00 Uhr Agathes Wunderkoffer: Wien Aufbau einer Orgel / Musikverein Wien / Stadtwerke Hartberghalle
- 22. - 26.06.2026: Abschlussreise / Salzburg (Sekundaria 4)
- 22. - 25.06.2026: Lern- und Erlebniswoche/ Wien (Sekundaria 3)
- 24.06.2026: Ausflug Flughafen Wien (Primaria 3+4)
- 08.07.2026 18:00 Uhr Sommerschulabschlussfest / Maxoom Hartberg
- 10.07.2026 Schulschluss





## STIPENDIUM

Gerne möchten wir Ihnen den **Abgabetermin für das Ansuchen um ein Stipendium** für das Schuljahr 2026/27 mitteilen: **30.04.2026**

Die Unterlagen dazu können von der Homepage der de La Tour Schule davinci ([www.delatour-schulen.at](http://www.delatour-schulen.at)) heruntergeladen werden.

Bitte bei erstmaliger Antragstellung ein Motivationsschreiben beifügen.  
Sämtliche Anträge sollen Frau Jöbstl-Sobe (Diakonie de La Tour, z.Hd. Barbara Jöbstl-Sobe, Harbacher Straße 70, 9020 Klagenfurt) übermittelt werden.

### Zuschuss zur Kinderbetreuung durch den Arbeitgeber

Die Arbeitgeberin/der Arbeitgeber kann Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern einen Zuschuss für die Kinderbetreuung zahlen. Dieser Zuschuss ist bis zu einer Höhe von 1000€ pro Kalenderjahr sozialabgaben- und lohnsteuerfrei.

### Sinnvoll schenken / Bildung – die nachhaltigste Investition für Ihr Kind

Großeltern, Taufpaten, Tanten, Onkeln usw. können sinnvoll schenken, indem sie einen Teil in das Schulgeld ihrer Familie nachhaltig investieren.

Für Rückfragen aller Förderungen steht Ihnen das Schulleitungsteam gerne zur Verfügung.

